Artensteckbrief

- 0 Ausgestorben oder verschollen
- 1 Vom Aussterben bedroht
- 2 Stark gefährdet
- 3 Gefährdet
- G Gefährdung unbekannten Ausmaßes
- R Extrem selten
- V Vorwarnliste
- * **Ungefährdet**
- D Daten unzureichend
- ♦ Nicht bewertet
- – Nicht etabliert (keine Rote-Liste-Kategorie)

Wissenschaftlicher Name

Haplophthalmus montivagus Verhoeff, 1941

Organismengruppe

Binnenasseln

Rote-Liste-Kategorie

Ungefährdet

Verantwortlichkeit Deutschlands

Allgemeine Verantwortlichkeit

Aktuelle Bestandssituation

mäßig häufig

Langfristiger Bestandstrend

stabil

Kurzfristiger Bestandstrend

stabil

Vorherige Rote-Liste-Kategorie

Ungefährdet

Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste

Kategorie unverändert

Weitere Kommentare

Die Art H. montivagus wurde in ihrer aktuellen Bestandssituation von selten auf mäßig häufig umgestuft. Diese Art kann leicht mit H. mengii verwechselt werden und dürfte aus diesem Grund oft übersehen worden sein. Beispielsweise entpuppten sich als H. mengii bezeichnete Vorkommen in Thüringen nach DNA-Untersuchungen im Rahmen des „German Barcode of Life“-Projektes (GBOL) als H. montivagus.

Einbürgerungsstatus

Indigene oder Archäobiota

Quelle

Haferkorn, J.; Allspach, A. & Knorre, D.v. (2024): Rote Liste und Gesamtartenliste der Landasseln und Wasserasseln (Isopoda: Oniscidea et Asellota p.p.) Deutschlands – Naturschutz und Biologische Vielfalt 170 (8): 38 S.